

# Niederschrift

---

## Gemeinsame Sitzung Sozial- und Kulturausschuss / Finanzausschuss 30.01.2012, um 19:00 Uhr (8. Sitzung)

öffentlicher Teil

Festsaal des Rathauses, 21493 Schwarzenbek

Protokollverantwortliche/r: Hans-Jürgen Stribny (Tel.: 881-121)

Protokollverantwortliche/r: Dieter Weiß (Tel.: 881-130)

Beginn: 19:10 Uhr

Ende: 21:05 Uhr

### Anwesende

---

#### Vertreterinnen und Vertreter des Sozial- und Kulturausschusses

1. Jürgen Heitmann Vorsitzender
2. Jörn Kranacher
3. Ursula Wähling
4. Eckhard Gerber
5. Susanne Heyer-Borchelt
6. Josefin Francke für Maik Picker
7. Willy Jeschke
8. Bernhard Hildebrandt
9. Wolfgang Thiel

#### Vertreterinnen und Vertreter des Finanzausschusses

1. Helge Harms Vorsitzender
2. Egon Siefert für Josefin Francke
3. Dirk Greunig
4. Gerhard Moldenhauer
5. Herbert Krispin
6. Phillip Rohwerder für Gerd Hagenah
7. Eberhard Schröder
8. Margret Jennrich für Herrn Böttel
9. Heinz Werner Rose
10. Teja Witt
11. Hartmut Hintze

#### Gäste

1. Herr Delfs Stadtverordneter
2. Frau Wladow Stadtverordnete
3. Herr Küpper Johanniter zu TOP 3
4. Herr Breuer Architekt Johanniter zu TOP 3
5. Herr Schütt Architekt Johanniter zu TOP 3
6. Herr Minge ASB
7. Frau Weber ASB
8. Frau Prellwitz Verbrüderungsgruppe zu TOP 11
9. Herr Larisch Verbrüderungsgruppe zu TOP 11
10. Frau Bellmann Verbrüderungsgruppe zu TOP 11
10. Melf Johannsen Kinder- und Jugendbeirat

## Von der Verwaltung

1. Frank Ruppert	ab 20:15 Uhr
2. Björn Warmer	FB 2
3. Ute Borchers-Seelig	FB 4
4. Dieter Weiß	FB 2
5. Reinhard Schmüser	FB 3
6. Christine Uhde	FB 2
7. Norbert Lütjens	Stadtjugendpfleger FB 1
8. Christina Jeske	FB 4
9. Petra Scheerer	FB 1
10. Hans-Jürgen Stribrny	FB 1 zugleich als Protokollführer

## Tagesordnung

---

1. Eröffnung der Sitzung
2. Hinweise zur Tagesordnung
3. Kindertagesstättenangelegenheiten
4. Einwohnerfragestunde
5. Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 06.12.2011
6. Durchführungsbericht
7. Änderung der Satzung des Kinder- und Jugendbeirates der Stadt Schwarzenbek
8. Kleine Bühne – Vorstellung des neuen Programms –
9. Bericht Stadtjugendpfleger
10. Einführung einer prozentualen Beteiligung an den Einnahmen bei Aufführungen der VHS-Theatergruppe
11. Verbrüderungsarbeit – Vorstellung der Verbrüderungsgruppe -
12. Anträge
13. Anfragen

## Sitzungsverlauf

---

### **1. Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende des Sozial- und Kulturausschusses eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### **2. Hinweise zur Tagesordnung**

Der in der Einladung vorgesehene **TOP 12 Kustodin Amtsrichterhaus** wird einvernehmlich von der Tagesordnung abgesetzt.

### **3. Kindertagesstättenangelegenheiten**

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt die Herren Küpper, Breuer und Schütt von den Johannitern. Die Johanniter haben sich als Träger für eine 5. Kita in Schwarzenbek beworben.

Herr Küpper stellt zunächst seinen Verband und die Leistungsbereiche vor. In Schleswig-Holstein werden eine Reihe von Kindertagesstätten betrieben. Anhand einer Power – Point -Präsentation wird das Konzept für eine 5. Kindertagesstätte einschließlich Finanzierung erläutert. Im Anschluss an den Vortrag werden Fragen zu diesem Konzept beantwortet.

Der Vorsitzende dankt Herrn Küpper für seinen Vortrag. Eine Beratung über diesen Punkt erfolgt im nichtöffentlichen Teil der Sitzung ( TOP 16 ).

#### 4. Einwohnerfragestunde

- Fragen zu einer möglichen Zusammenlegung der Grundschulen am Ort werden durch Herrn Warmer unter Hinweis auf das laufende Beratungsverfahren beantwortet.
- Aus der Mitte der Zuhörerschaft wird der Wunsch nach einer 5. Kindertagesstätte bekräftigt.

#### 5. Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 06.12.2011

Gegen die Niederschrift vom 06.12.2011 wurden Einwände nicht erhoben.  
Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

#### 6. Durchführungsbericht

Der Durchführungsbericht wird zur Kenntnis genommen.

#### 7. Änderung der Satzung des Kinder- und Jugendbeirates der Stadt Schwarzenbek

Melf Johannsen, als Vertreter des SKJB, erhält Gelegenheit, die Verwaltungsvorlage zu erläutern.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, die als Anlage 1 beigefügte I. Nachtragssatzung (Beratungsstand 19.01.2012) zur Satzung des Kinder- und Jugendbeirates der Stadt Schwarzenbek zu beschließen.

#### Abstimmungsergebnis Sozial- und Kulturausschuss

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltungen:	0
Nicht teilgenommen:	-

#### Abstimmungsergebnis Finanzausschuss

Ja:	8
Nein:	-
Enthaltungen:	1
Nicht teilgenommen:	-

#### 8. Kleine Bühne – Vorstellung des neuen Programms -

Frau Uhde erläutert das Theaterprogramm 2012 / 2013.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Dem Programmvorschlag für die Theaterreihe der „Kleinen Bühne“ für die Spielzeit 2012/2013 (siehe Anlage) sowie zweier Zusatzveranstaltungen (Weihnachtsspezial vom 13.12.2012) und der Leipziger Pfeffermühle (in Planung) wird zugestimmt.

#### Abstimmungsergebnis Sozial- und Kulturausschuss

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltungen:	0
Nicht teilgenommen:	-

## 9. Bericht Stadtjugendpfleger

Der Jahresbericht 2011 des Stadtjugendpflegers Norbert Lütjens wird **zustimmend** zur Kenntnis genommen.

## 10. Einführung einer prozentualen Beteiligung an den Einnahmen bei Aufführungen der VHS – Theatergruppe

Aus der Mitte des Finanzausschusses wird Beratungsbedarf angemeldet. Des Weiteren wird erwähnt, dass eine Stellungnahme der Betroffenen hierzu einzuholen und darüber hinaus geprüft werden soll, wer in dieser Sache Gesprächspartner ist.

Der Punkt wird in die Fraktionen verwiesen.

## 11. Verbrüderungsarbeit – Vorstellung der Verbrüderungsgruppe –

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende des Sozial- und Kulturausschusses Frau Karin Prellwitz, Frau Roswitha Bellmann und Herrn Roman Larisch von der Verbrüderungsgruppe. Herr Larisch erhält Gelegenheit, anhand eines Power – Point – Vortrages Ideen und Vorstellungen zu einer künftigen Verbrüderungsarbeit zu erläutern. Es wird die Gründung eines Fördervereins ins Auge gefasst, um die Handlungsfähigkeit auf eine fest Grundlage zu stellen. Das Ziel ist, die Stadt zu entlasten und private Initiativen zu fördern.

Die Frage nach der vollständigen Übernahme der Verbrüderungsarbeit durch den künftigen Förderverein wird durch Frau Prellwitz dahingehend beantwortet, dass der Förderverein seine Aufgabe in der unterstützenden Funktion und die enge Zusammenarbeit mit der Stadt Schwarzenbek sieht.

Herr Ruppert berichtet über Kontakte zur polnischen Vizekonsulin beim Neujahrsempfang der Stadt und bittet die Fraktionen über einen Kontakt zum EU-Mitglied Polen nachzudenken. Dies als Ersatz für den Rückzug der Stadt Delfzijl aus der Verbrüderung.

Beide Ausschüsse nehmen Kenntnis.

## 12. Anträge

Aus der Mitte des Finanzausschusses wird der Antrag gestellt, eine dringend notwendige Einfriedigung (hoher Sichtschutz) für den neuen Standort des Frauenhauses (ca. 6.000,--€) finanziell zu fördern bzw. ganz zu übernehmen. Der Betreiberin, dem Verein „Hilfe für Frauen in Not“, stehen Finanzmittel hierfür nicht zur Verfügung.

Der Antrag wird kurz beraten und anschließend zur kommenden Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses am 14.02.2012 vertagt. Bis dahin soll das Frauenhaus um beratungsfähige Unterlagen gebeten werden.

## 10. Anfragen

liegen nicht vor.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Sitzungsteil um 20:45 Uhr.

Jürgen Heitmann - Helge Harms	Hans-Jürgen Stribny    Dieter Weiß
gez. Unterschriften	gez. Unterschriften
Vorsitzende/r	Protokollverantwortliche/r

